

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 213

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2te Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique).
— Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurance
(Bilan einer Versicherungsgesellschaft). — Les opérations du trust de l'acier aux Etats-
Unis. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 16. Mai 1905 ist die auf den Inhaber lautende Obligation Nr. 720 der Gesellschaft für Malzfabrikation in Basel im Nominalwerte von Fr. 1000 samt Coupons Nr. 17 und folgende, kraftlos erklärt worden. (W. 51)

Basel, den 17. Mai 1905.

Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Northern Assurance Company in London

Unter Aufhebung früherer Publikationen erwählt die Northern Assurance Company in London Rechtsdomizil für den Kanton Bern bei Herrn K. Gerber, 47, Centralplatz, in Biel. (D. 40)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1905. 17. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Käseereigesellschaft von Niedermuhlern in Niedermuhlern (S. H. A. B. Nr. 179 vom 1. Juni 1899, pag. 723) hat in ihrer Hauptversammlung vom 11. Oktober 1904 den Vorstand neu bestellt und gewählt: als Präsident: Gottfried Schmutz, Landwirt, in Fallbach; als Sekretär: Albrecht Hostettler, Lehrer, in Niedermuhlern; als Kassier: Rudolf Marti, Vater, Schmied, daselbst als Belsitzer Friedr. Tschirren, Landwirt, in Obermuhlern, und Karl Schmid, Landwirt, in Niederblaken. Präsident und Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Bureau Bern.

16. Mai. Die Firma R. Schönholzer in Bern (S. H. A. B. 1905, pag. 625) wird infolge verhängten Konkurses amtlich gestrichen.

16. Mai. Die Firma Chr. Bieri, Sohn, in Bangerten (Gde. Vechigen) (S. H. A. B. 1894, pag. 1091) ist infolge Wegzuges des Firmainhabers erloschen.

16. Mai. Inhaber der Firma G. Lütseh in Bern ist Gustav Adolf Adalbert Lütseh, von Bern und Glarus, in Bern. Natur des Geschäfts: Fabrikation und Handel mit Strelchinstrumenten, Herrergasse 11, Bern.

16. Mai. Inhaber der Firma Karl Beutler in Möriswil ist Karl Beutler, von Aeschlen bei Oberdiessbach, in Möriswil. Natur des Geschäfts: Milchkauf und Käsefabrikation. Geschäftslokal: Käseerei Möriswil.

16. Mai. Inhaber der Firma N. Krähnbühl in Bern ist Niklaus Krähnbühl, von Signau, in Bern. Natur des Geschäfts: Friedhofgärtnerei, Bremgartenfriedhof Bern.

16. Mai. Inhaber der Firma K. Zimmermann in Bern ist Karl Zimmermann, von Wattenwil bei Thun, in Bern. Natur des Geschäfts: Friedhofgärtnerei, Schosshaldenfriedhof, Bern.

16. Mai. Inhaber der Firma A. Horisberger, Maurermeister, in Wohlen, ist Alfred Horisberger, von Auswil, Gde. Rohrbach, in Wohlen. Natur des Geschäfts: Maurergeschäft in Wohlen.

16. Mai. Inhaber der Firma G. Rothacher in Köniz ist Johann Gottlieb Rothacher, von Blumenstein, in Köniz. Natur des Geschäfts: Grossmetzgerei in Köniz.

16. Mai. Inhaber der Firma Fr. Ritter in Deisswil, Gde. Stettlen, ist Friedrich Ritter, von Hasle b. Burgdorf, in Deisswil. Natur des Geschäfts: Kunden- und Handelsmüllerei in Deisswil.

16. Mai. Inhaber der Firma Karl Kaufmann in Thörishaus ist Karl Kaufmann, von Knüttwil (Kt. Luzern), in Thörishaus. Natur des Geschäfts: Handel mit altem Eisen, Metall, Lumpen und Knochen. Geschäftslokale: Thörishaus und Bümpliz.

16. Mai. Inhaber der Firma A. Grunder in Delsswil, Gde. Stettlen, ist Karl Alfred Grunder, von Vechigen, in Delsswil. Natur des Geschäfts: Betrieb der Wirtschaft zum Ziegelhüsi in Delsswil.

16. Mai. Inhaber der Firma Fritz Meyer in Bümpliz ist Friedrich Meyer, von Bern, in Bümpliz. Natur des Geschäfts: Klein- und Grossbäckerei. Mittelstrasse in Bümpliz.

17. Mai. Inhaberin der Firma W^{ve} Anna Mürner in Bern ist Witwe Anna Mürner, geb. Bühlmann, von Reichenbach, bei Frutigen, in Bern.

Natur des Geschäfts: Betrieb der Wirtschaft zur Glocke, Metzgergasse 75, Bern.

Bureau Biel.

17. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Arbeiterkrankenkasse des Baugeschäftes Möri & Römer in Biel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 27. August 1898 und Nr. 96 vom 19. März 1901) hat in ihrer Hauptversammlung vom 17. Januar 1903 eine Statutenrevision vorgenommen. Die Firma lautet nunmehr: Arbeiter-Krankenkasse des Baugeschäftes Römer & Fehlbaum in Biel. Mitglied der Genossenschaft wird jeder in das Baugeschäft Römer & Fehlbaum eintretende Arbeiter, mit dem Tage seines Eintrittes — ausgenommen Maurer und Maurerhandlanger, die nicht freiwillig eintreten wollen. Ausserordentliche Hauptversammlungen werden einberufen, wenn der Vorstand es für nötig erachtet, oder wenn zwei Drittel der Genossenschafter es verlangen. Die übrigen Bestimmungen der Statuten bleiben unverändert. In der Hauptversammlung vom 29. Januar 1905 wurde der Vorstand neu gewählt wie folgt: Präsident: Alexander Grunder, Zimmermann, von Vechigen, in Biel. Vizepräsident: Viktor Stampfli, Schreiner, von Aeschi (Solothurn), in Biel. Kassier: Peter Kohler, Schreiner, von Lützelbühl, in Nidau, Sekretär: Ernst Born, Zimmermann, von Düzberg, in Biel.

Bureau Frutigen.

16. Mai. Inhaber der Firma Apotheke, Drogerie & Sanitätsgeschäft, pharmacie internationale v. Theodor Hopf-Reich in Adelboden ist Theodor Hopf-Reich, von Thun, Apotheker in Adelboden. Natur des Geschäfts: Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft.

Bureau Interlaken.

16. Mai. Unter der Firma Automobil-Aktiengesellschaft Bönigen, gründet sich, mit Sitz in Bönigen, eine Aktiengesellschaft, welche zum Zwecke hat, die Einführung und den rationellen Betrieb eines regelmässigen Automobilverkehrs während der Sommermonate zwischen der Ortschaft Bönigen und Interlaken, eventuell noch andern umliegenden Ortschaften. Die Gesellschaftsstatuten sind am 12. Dezember abhien festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeitdauer geschlossen worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 17,000, eingeteilt in 34 Aktien à Fr. 500. Dieselben lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Amtsanzeiger von Interlaken. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der von der Generalversammlung gewählte Präsident, bzw. Vizepräsident des Verwaltungsrates aus; derselbe führt gemeinsam mit dem ebenfalls von der Generalversammlung gewählten Sekretär des Verwaltungsrates, namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung. Präsident ist: Josef Leonz Lüthi, Arzt; Vizepräsident: Walter Michel, Kaufmann; Sekretär: Emil Michel, Posthalter, alle in Bönigen. Geschäftslokal: Wohnung des jeweiligen Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

17. Mai. Die als Genossenschaft eingetragene Krankenkasse Konolfingen, mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 7. April 1883, pag. 383, Nr. 86 vom 18. Juli 1888, pag. 657, Nr. 141 vom 24. Juni 1891, pag. 573, Nr. 162 vom 18. Juli 1892, pag. 651 und Nr. 134 vom 15. Mai 1896, pag. 553) hat in der Hauptversammlung vom 13. Juli 1902 ihre Statuten revidiert und haben folgende Änderungen der bekannt gemachten Tatsachen statgefunden. Das Unterhaltungsgeld beträgt monatlich (statt wie bisher 60 Rp.) nun 70 Rp. Es kann vierteljährlich, muss aber spätestens halbjährlich entrichtet werden und soll bis Ende November des Rechnungsjahres beim Kassier oder Krankenbesucher des Ortes voll einbezahlt sein. Säumige Mitglieder können ausgeschlossen werden. Bei längeren Krankheiten ist je nach Verfluss von vier Wochen ein neues Zeugnis unter Angabe der Kontrollnummer einzusenden, bei Folge des Verlustes des Krankengeldes im Unterlassungsfalle. Mitglieder, die eine andauernde Behandlung bedürfen, aber gehorcht sind, ohne völlig arbeitsunfähig zu sein, können statt mit dem vollen Krankengeld, durch einen Beitrag an die Arzt-, Apotheker- und Kurkosten nach Ermessen des Verwaltungsrates unterstützt werden. Die Krankenbesucher haben, statt wie bisher vierteljährlich, für die Zukunft halbjährlich abzurechnen und die Unterhaltungsgelder abzuliefern. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung, b. der Verwaltungsrat, c. die Prüfungskommission, d. die Krankenbesucher. Die übrigen publizierten Tatsachen haben keine Veränderung erfahren. Im Verwaltungsrate dagegen sind am Platze der bisherigen Adolf Däpp, Pfarrer Hlss, Johann Liechli, G. Neuenchwander, Johann Lori, Johann Schürch und Samuel Flückiger folgende Mitglieder getreten: Präsident: Ernst Riem, von Kirchdorf Gemeindepräsident, in Kiesen (früher Belsitzer); Vizepräsident Arnold Grossglauser, Wirt, von und in Münsingen; Kassier Ferdinand Rothenbühler, von Trubschachen, alt Sekundarlehrer in Münsingen; Belsitzer Karl Marbach, Posthalter, von und in Oberwichterach; Ernst Däpp, von Oppligen, Tierarzt in Oberwichterach; Burkhard Fischer, von Rümikon (Aargau), Buchdruckerei-Besitzer in Münsingen; Christian Steffen, von Trub, Schneidermeister in Oberdiessbach, und Albert Schneider, von Rubigen, Landwirt in Kleinhöchstetten, Gemeinde Rubigen. Der Sekretär Notar Keller ist wieder bestatigt worden.

17. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma G. Neuenchwander Söhne in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 149 vom 14. April 1903, pag. 593) erteilt Prokura an Ernst Schwarz, von Arni, wohnhaft in Oberdiessbach.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murten (Bezirk Seel).

1905. 17. Mai. Unter dem Namen Musikgesellschaft Galmiz besteht, mit dem Sitze in Galmiz, ein Verein, welcher die Pflege der Instrumental-

musik zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 6. Mai 1905 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Präsidenten oder bei einem Mitglied und Aufnahme durch die Vereinsversammlung. Das Eintrittsgeld ist auf Fr. 5 festgesetzt. Der monatliche Beitrag der Aktivmitglieder wird durch Beschluss des Vereins festgesetzt. Der jährliche Beitrag der Passivmitglieder ist Fr. 5. Der Austritt ist nur nach dreimonatlicher Vorausanzeige mit Anzeige der Gründe gestattet. Ein mutwilligerwieser wider die Statuten austrittendes Mitglied, das seinen Pflichten nicht nachkommt, ist verpflichtet, dem Verein eine Busse von Fr. 10 zu bezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und ein Komitee von drei Mitgliedern. Präsident und Sekretär vertreten den Verein nach aussen. Präsident ist Adolf Simonet; Sekretär Emil Buia, beide in Galmiz.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Balsthal.

1905. 16. Mai. Inhaber der Firma F. Streit-Jost in Oensingen ist Friedrich Streit, Friedrichs sel., von Englisberg bei Zimmerwald, Kt. Bern, in Oensingen. Natur des Geschäfts: Wirtschaft, Metzgerei und Viehhandel.

17. Mai. Inhaber der Firma Clemenz Allemann-Hug in Weisshofen, ist Clemenz Allemann-Hug, von und in Weisshofen. Natur des Geschäfts: Wirtschaft und Uhrenfabrikation.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1905. 16. Mai. Die Firma Emil Schärer in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 221 vom 10. Juni 1902, pag. 881) erteilt Prokura an Fri. Marine Schärer von Neunkirch und Schaffhausen, in Schaffhausen.

17. Mai. Inhaber der Firma Sanatorium Bad Rosenberg Max Pfening in Neuhausen ist Karl Friedrich Max Pfening, von Neuhausen an der Erms (Württemberg), in Neuhausen. Natur des Geschäfts: Sanatorium. Geschäftslokal: «Rosenberg».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 17. Mai. Unter der Firma St. Elisabeth-Krankenverein hesteht, mit Sitz in der politischen Gemeinde Tablat, ein Verein nach Titel 28 des Schweizerischen Obligationenrechtes, welcher bezweckt: a. armen Kranken in der Gemeinde Tablat durch angestellte katholische Ordensschwestern die nötige Pflege unentgeltlich zukommen zu lassen. b. Auch vermögliche Kranke ohne Unterschied der Konfession durch dieselben Krankenschwestern verpflegen zu lassen, soweit dies neben obengenanntem Zwecke geschehen kann. Die Statuten des Vereins sind am 26. März 1905 festgesetzt worden. Die Mitgliedschaft des Vereins wird erlangt durch Bezahlung eines jährlichen Beitrages von mindestens Fr. 2. Die Mitglieder haben das Recht, in Fällen eigener Erkrankung bei der Verpflegung durch Krankenschwestern besonders berücksichtigt zu werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bei einer allfälligen Auflösung des Vereins (was nur durch einen Generalversammlungsbeschluss mit zwei Drittel Stimmenmehrheit geschehen kann) geht das ganze Vereinsvermögen inkl. Haus und Grundbesitz an die römisch-katholische Kirchengemeinde St. Fiden über, mit der Bestimmung, dass es zu religiösen und charitativen Zwecken der Filialkirchengemeinde verwendet werden soll. Die Organe des Vereins sind die Hauptversammlung, eine fünfgliedrige Kommission und die 2 Rechnungsrevisoren. Präsident des Vereins, der allein die rechtsverbindliche Unterschrift für denselben führt, ist der jeweilige Pfarrer der römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Fiden. Gegenwärtiger Präsident ist Pfarrer Titus Lennherr, in St. Fiden.

17. Mai. Inhaber der Firma J. Kaller, Erster Schweizer Hut-Bazar in St. Gallen ist Jacob Kaller, von Tablarich, Türkei, in St. Gallen. Erster Schweizer Hut-Bazar. Neugasse 48, z. Pilgerhof.

17. Mai. In der am 14. April 1905 stattgehabten Generalversammlung der Genossenschaft unter der Firma Verein zum Schutz von Handel & Gewerbe, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 188 vom 25. Mai 1901, pag. 750) wurde zu § 6 der Statuten ein Nechtsatz beschlossen, durch welchen der Amtszwang eingeführt wird. Der Vorstand der Genossenschaft setzt sich gegenwärtig zusammen wie folgt: Gebhard Lorenz, Präsident; Heinrich Grob, Vizepräsident; Otto Baumann, Aktuar und Kassier, alle drei in St. Gallen, Ignaz Krämer-Knupp in Krontal-Tablat und Conrad Lendenmann in St. Gallen als Beisitzer.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1905. 12. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Sanatorium Davos-Platz A. G. in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 454 vom 8. Dezember 1903, pag. 1814) bat in ihrer Generalversammlung vom 22. August 1904 die Statuten revidiert und dabei folgende, die früheren Publikationen betreffende Änderungen getroffen: Das Aktienkapital der Gesellschaft wird auf Fr. 300,000 erhöht (dreihunderttausend Franken), eingeteilt in 600 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, an welchen die gesetzlichen 20 % einbezahlt sind. In gleicher Sitzung hat die Gesellschaft als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ernannt: Friedrich Jacob, aus Nürnberg, wohnhaft in Davos.

13. Mai. Die Firma M. Kube in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 204 vom 10. August 1895, pag. 855) ist zufolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Baden.

1905. 16. Mai. Die Consum-Genossenschaft Vogelsang und Umgebung in Vogelsang, Gemeinde Gebenstorf (S. H. A. B. Nr. 407 vom 17. Dezember 1900, pag. 1634) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Emil Stahel, von Turgi; Aktuar ist: Josef Wiederkehr, von Künten; Quästor ist: Paul Hiltz, von Untersiggenthal, alle in Vogelsang.

Bezirk Zofingen.

16. Mai. Unter der Firma Wassergenossenschaft Aesch b./Zofingen hat sich, mit dem Sitze in Strengelbach, eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, ihren Mitgliedern aus den angekauften Wasserquellen das nötige gesunde Trink-, Koch- und Waschwasser zuzuleiten, sowie durch einige, an passenden Stellen zu erstellenden Hydranten bei Feuergefahr soviel als möglich Wasser abzugeben. Die Statuten sind am 1. März 1905 festgesetzt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitritt bei der Gründung und Unterzeichnung der Statuten; später durch Aufnahmebeschluss der Hauptversammlung nach erfolgter schriftlicher Anmeldung beim Präsidenten. Die Mitgliedschaft geht verloren durch die in Art. 684 und folgende O. R. genannten Gründe, speziell im Konkurs- und Pfandsteigerungs-falle eines Mitgliedes, ferner durch Ausschluss seitens der Generalversammlung. Ausscheidende Mitglieder verlieren allen Anspruch auf das

Genossenschaftsvermögen. Die jährlichen Beiträge (Wasserzinsen) sowie die Eintrittsgelder werden jeweilen durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind die Haupt- (General-) versammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Otto Hofer, Landwirt, von und in Rotbrist; Aktuar ist Samuel Heuberger, Landwirt, von Bözen, in Strengelbach; Kassier ist Jakob Lühli, Landwirt, von Seengen, in Strengelbach. Das Geschäftslokal befindet sich in Aesch bei Zofingen, Gemeinde Strengelbach.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Biasca.

1905. 14. maggio. Domenico Barzaghi fu Michele, di Bellinzona, domiciliato in Biasca, e Francesco Deimù fu Aquilino, da ed in Biasca, si sono costituiti in società collettiva sotto la ragione sociale: **Impresa di costruzione Barzaghi e Deimù**, per assumere per conto di terzi quall imprenditori l'esecuzione di opere di costruzione. La società è incominciata col 29 aprile 1904. La sede della società è in Biasca.

Ufficio di Locarno.

16. maggio. Proprietario della ditta **Agostino Berti**, in Locarno, è Agostino Berti fu Angelo, di Faldo, domiciliato in Locarno. Genere di commercio: Arredi ed articoli sacri.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne.

1905. 11. mai. Dans son assemblée générale du 29 avril 1905, la Société **Coopérative de Consommation de Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 avril 1905, n° 159, page 633), a décidé sa dissolution. La société en liquidation sera représentée vis-à-vis des tiers conformément aux statuts, soit par le gérant signant collectivement avec le président ou le secrétaire du conseil d'administration. Le gérant est Marc Renaud-Dutry; le président est Emile Paccard, et le secrétaire est Jean Reybaz, les trois domiciliés à Lausanne.

Bureau de Moudon.

17. mai. Dans son assemblée générale du 22 janvier 1905, la Société de la boucherie sociale de Lucens, dont le siège est à Lucens (F. o. s. du c. du 10 février 1887, page 101), a nommé membres du comité administratif Elie Badoux, syndic, à Cremin, et Eugène Rey, syndic, à Oulens, en remplacement de François Bourgeois, à Curtelles, et Jean Badoux, à Cremin, démissionnaires.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1905. 17. mai. La maison «Albert Ducas», à Aigle (Vaud), inscrite au registre du commerce, à Aigle, le 1^{er} septembre 1902 et publiée dans la F. o. s. du c. du 3 septembre 1902, n° 323, page 1290, a établi à Cernier (Neuchâtel), le 17 mai 1905, une succursale sous la même raison **Albert Ducas**, dont le titulaire est domicilié à Aigle. Genre de commerce: Tissus et confections. Bureaux et magasins de la succursale à Cernier.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

15. mai. Jules-Jean-Henri L'Héritier, Frédéric-Georges L'Héritier, de Pioncat, Puy de Dôme (France), et Louis-Charles Durin, de St-Gervais d'Auvergne, Puy de Dôme, les trois domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué la **La Chaux-de-Fonds**, sous la raison sociale **L'Héritier frères & Co** une société en nom collectif commençant le 15 mai 1905. Genre de commerce: Scierie, commerce de bois. Bureaux: 130, Rue du Commerce.

Bureau de Neuchâtel.

17. mai. Banque commerciale Neuchâteloise, à Neuchâtel (F. o. s. du c. 1883, pages 127 et 915, 1887, page 237, 1891, page 350, 1896, pages 97 et 777, 1899, pages 126 et 397). Dans sa séance du 9 mai 1905 le conseil d'administration a délégué à deux de ses membres Georges Bouvier, négociant, et Jules-Henri Clerc, notaire, les deux de Neuchâtel, y domiciliés, le droit d'obliger la société par leur signature apposée individuellement au nom de la banque et par délégation spéciale. Ensuite du décès de Ernest Lambolet, à Neuchâtel, les pouvoirs à lui conférés le 28 février 1899 (F. o. s. du c. 1899, page 397), ont pris fin et sa signature est en conséquence radiée.

Genève — Genève — Ginevra

1905. 16. mai. La raison **V. Pasche**, édition, publicité, impression, librairie, arts graphiques et industries similaires, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1904, page 1494), est radiée ensuite de remise de son exploitation à la maison «**Atar**, société anonyme», inscrite.

16. mai. La prorogation conférée à Paul Wisard, par l'administrateur-délégué de la société anonyme dite **Atar**, société anonyme, à Genève, ci-devant «**Société anonyme genevoise d'édition**» (F. o. s. du c. du 30 décembre 1896, page 1432, et 26 avril 1905, page 706), est radiée ensuite de renonciation du titulaire des dits pouvoirs.

16. mai. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Charles Page, notaire, à Genève, le 9 mai 1905, la société anonyme ayant pour titre **Société Immobilière du Boulevard Karl-Vogt 57**, dont le siège est à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 mai 1903, page 738), réunie en assemblée générale extraordinaire le dit jour, a décidé: 1^o Que son titre sera dorénavant: **Société Immobilière du Boulevard Karl-Vogt 55**; 2^o que le capital social primitivement fixé à la somme de cinquante-deux mille francs (fr. 52,000), sera porté à soixante-deux mille francs (fr. 62,000) par l'émission de 40 actions nouvelles, au porteur, de fr. 250 chacune, toutes souscrites et entièrement libérées.

16. mai. Dans sa séance du 12 mai 1905, le comité de la société dite **Dispensaire des Dames**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 mai 1892, page 475), a renouvelé son bureau qui reste composé de MM. G. Achard, présidente, Catherine Turrettini, et Mlle. H. L. Chauvet, vice-présidentes. La société est engagée par la signature de la présidente ou par celle de l'une des deux vice-présidentes.

16. mai. La raison **J. Sessely**, articles pour touristes, à l'enseigne «**Au Touriste**», à Genève (F. o. s. du c. du 20 août 1901, page 1466), est radiée ensuite de la remise de son commerce à la maison «**Sessely & Co**», inscrite.

16. mai. Suivant statuts adoptés le 10 avril 1901, et sous la dénomination de **Société de secours pour apprentissages**, il existe une société (conformément au titre XXVIII du C. O.), qui a pour but de faciliter, sous sa surveillance, les apprentissages de jeunes gens genevois et protestants des deux sexes, et d'accorder éventuellement à leurs familles des subventions pendant le temps de l'apprentissage. Son siège est à Genève. Pour

